

## TISCHTENNIS

Der Spieltag

## NRW-LIGA

## Heisingen droht nach 3:9 der Relegationsplatz

**SG Heisingen – TTV Rees-Groin 3:9.** Das Fehlen von Göran Skogberg, um in seiner schwedischen Heimat den nationalen Seniorentitel zu verteidigen, war nur ein Mosaiksteinchen für den Grund der deutlichen Schlappe. Jetzt trennt die SGH nur noch das bessere Spielverhältnis vom ungeliebten Relegationsplatz. Nach hoffnungsvollem Beginn mit einer 2:1-Führung durch die Doppel Lautenschläger/Ulber und J. Krause/Baron konnte im Einzel nur Hendrik Ulber noch einmal punkten. Reelle Siegchancen boten sich außerdem lediglich Konstantin Schröder bei seinen 2:3-Niederlagen. *W.St.*

## VERBANDSLIGA

## Görtz und Löbber übertragend bei Frintrop



**Herren Adler Union Frintrop – TSV Krefeld-Bockum 9:6.** Ein 3:0-Start in den Doppeln, wobei der Erfolg von Kaiser/Grohner über das Krefelder Spitzenduo besonders überraschte, sowie fünf Punktgewinne ohne Satzverlust durch die überragenden Andreas Görtz und Thomas Löbber legten den Grundstein für den Frintroper Sieg. Durch zwei Niederlagen mit zwei Bällen Unterschied musste dieser nach einer 6:3-Führung noch hart erkämpft werden. Ein besonderer Clou gelang **Matthias Kelemen**, als er im Entscheidungssatz bereits 3:9 zurücklag, aber mit 11:9 noch einen wichtigen Punkt holte.

**Tus Lintorf – TV Kupferdreh 6:9.** Die abstiegsbedrohten Gastgeber machten es dem TVK sehr schwer, sich mit diesem Sieg wieder auf Rang zwei zu verbessern. Nicht zuletzt, weil mit Kurt Bartels und Justin Radatz zwei sonstige Leistungsträger einen rabenschwarzen Tag erwischt hatten. Dafür zeigten sich aber Jürgen Hirsch, Oliver Kästner, Arnd Mengeler sowie Mike Peters mit je zwei Punktgewinnen von ihrer besten Seite. Deren makellosen Einzelbilanzen komplettierten Hirsch/Radatz zum verdienten Erfolg. *FOTO: SVENJA HANUSCH*

**Damen-Verbandsliga DJK Franz-Sales-Haus – TTC Wuppertal II 8:0.** Selbst in Bestbesetzung wurde Wuppertal regelrecht überrannt. Mit ihren knappen 3:2-Siegen sorgten Monika Hußmann und Jana Wolter sogar dafür, dass die Gäste mit der Höchststrafe die Heimreise antreten mussten. *W.St.*

## WESTDEUTSCHE SCHÜLER

**Essener Quartett spielte nur eine Nebenrolle**  
Bei den 55. Titelkämpfen des jüngsten WTV-Nachwuchses in Gierath spielte das Essener Quartett mit Ulrike Kuhl, Katharine Soll, John-Ran Wang (alle Tusem) und Emily Johann (Eintracht Frohnhausen) erwartungsgemäß nur eine Nebenrolle. Auf den Plätzen drei oder vier in ihren Gruppen gelang keinem der Einzugs in die Hauptrunde und mit auswärtigen Partnern gelang es im Doppel nur Emily Johann sowie John-Ran Wang, die erste Runde mit einem Sieg zu überstehen. *W.St.*



## Hoher Besuch aus „Down Under“ beim HCE

**Hoher Besuch:** Im Rahmen ihrer zweiwöchigen Europa-Tour war die australische Hallenhockey Nationalmannschaft der Damen für drei Tage zu Gast beim HC Essen 99. In der Halle Kupferdreh prüfte der HCE die Gäste aus Down Under. Vor 200 Zuschauern unterlag der Regionalligist in einem hochklassigen

Spiel nach Toren von Nina Klinge (4) und Lisa Strohbücker mit 5:8. In der zweiten Begegnung übernahmen die Australierinnen, die sich am Vortag 8:3 gegen DSD Düsseldorf durchgesetzt hatten, sofort die Initiative und siegten bei Gegentreffern von Nina Klinge und Lisa Strohbücker (je 2) deutlich mit 11:4.

„Vielen Dank an Trainer Lutz Könnings, der den Kontakt hergestellt hat“ so der HCE-Präsident Peter Bos, „es war für unseren Verein ein tolles Erlebnis, an das wir noch lange denken werden“. Die HCE-Gäste reisten weiter nach Utrecht, um gegen die niederländische Nationalmannschaft zu spielen. *FOTO: DIETER MEIER*

## Ein Tennis-Jahr auf Mallorca

**Tennis Porträt.** Emma Stauber trainiert in der bekannten Rafa-Nadal-Academy und absolviert ein Auslandsschuljahr in der American International School

Von Dieter Meier

Emma Stauber aus Essen ist mit ihren 13 Lebensjahren ein Beispiel dafür, wie ambitioniert eine junge Tennisspieler sein muss, wenn sie ihren Traum von einer Karriere im „weißen Sport“ verwirklichen möchte.



„Emma wird sich einmal problemlos interkulturell mit anderen verständigen können.“

Herbert Stauber, Vater des Talents

In ihrem Heimatverein Etuf am Baldeneysee trainierte sie in den letzten Jahren fleißig mit den Clubtrainern Patrick Honneth und Christian Schöffkes sowie auf Verbandsebene mit Björn Jacob und Imke Küssen. Die Verbindung von Sport und Schule gestaltete sich am Essener Helmholtz Gymnasium durch die besondere Ausrichtung (Sportinternat) einfacher als an anderen Schulen. Es blieb aber nicht immer Zeit, täglich mehrere Stunden zu trainieren. Als Emma Stauber im Sommer 2016 während eines Urlaubs ein Tenniscamp in der Rafa-Nadal-Academy besuchte, wurden die Trainer vor Ort auf sie aufmerksam. Sie sah eine Chance, dort ihr Können zu beweisen und ihre Leistungen weiter voranzutreiben. Emma musste mit ihren

Eltern innerhalb kürzester Zeit die Entscheidung fällen, ein Auslandsschuljahr zu beantragen.

Im September begann das Energiebündel die Ausbildung an der Rafa-Nadal-Academy auf Mallorca, die mit dem Schulbesuch der American International School Mallorca verbunden ist: Wohnen, Schule und Tennisausbildung auf einem Gelände.

Rafael Nadal hat nicht nur einen bekannten Namen in der Tenniszene – er ist auch vor Ort, trainiert dort und informiert sich über seine Schüler. Emma freut sich, dass die ehemalige Nummer eins der Welt-rangliste und seine Familie in engem Kontakt zu den Schülern stehen.

## Cheftrainer ist Nuno Marques

Cheftrainer der Mädchen ist der Portugiese Nuno Marques, der unter den TOP 100 der Welt gespielt hat und einst beim Rochusclub Düsseldorf in der Bundesliga unter Vertrag stand.

Emmas Erfahrungen: „Er ist ein sehr netter, aber auch strenger Trainer. Nuno hat immer im Blick, wo ich besser werden muss. Er begleitet mich bei jedem Training und zu den Turnieren. Ich hatte das Glück, in Florida spie-

**Auf Tuchfühlung mit dem großen Star: Rafael Nadal persönlich begutachtet die Entwicklung von Emma Stauber in seiner Academy in Manacor.** *FOTO: ETUF*

len zu dürfen (Orangebowl) und Erfahrungen bei mehreren Turnieren in Spanien zu sammeln. Dabei konnte ich sogar ein Turnier in Spanien gewinnen. Nuno achtet immer darauf, dass ich fit bin. Wenn es einmal nicht so gut läuft, unterstützt er mich mit Tipps. In den nächsten vier Monaten stehen mehrere Tennis Europe Turniere in Schweden, Frankreich, den Niederlanden, in Portugal und England an.“

Wenn Emma durch Turniereisen nicht am Unterricht teilnehmen kann, bekommt sie ihre Hausaufgaben auf dem Tablet der Schule zur Verfügung gestellt, um sie zu bearbeiten. Die Internationalität der Academy zeigt sich ebenfalls in Emmas Wohngemeinschaft mit einer gleichaltrigen Mexikanerin. Ein streng einzuhaltendes Tagesablauf regelt die Zeit zwischen dem Aufstehen um 7.30 Uhr und der Nachtruhe ab

22 Uhr. Mit nur 30 Minuten Zeit nach fünfeinhalb Stunden Unterricht beginnt das vierstündige Training (drei Stunden Tennis, eine Stunde Athletik). Auch am Samstag wird vier Stunden lang trainiert, bevor um 14 Uhr das Wochenende und somit eigentlich die Freizeit beginnt. Wer dann noch Angebote wahrnehmen möchte, findet sie in Form einer Freizeitbetreuung auf freiwilliger Basis.

## Mitschüler aus Mexiko oder China

Der positive Effekt eines Auslandsschuljahres, den viele Eltern beobachten konnten, zeigt sich für die Eltern Herbert und Nicole Stauber schon nach den ersten Monaten: „Emma wird ihr Englisch stark verbessern, etwas Spanisch lernen und sich daher problemlos interkulturell mit anderen Menschen verständigen. Sie hat ein positives Verhältnis zu den Mitschülern aus Mexiko, Peru, China, Russland, Rumänien, den USA und der Schweiz sowie von den Philippinen. Das ist für unsere Tochter inzwischen selbstverständlich.“

Emma ergänzt dazu: „Beim Tennis sind wir alle gleich. Hier wird sehr viel auch im Sport von uns gefordert und hart trainiert beim Athletik-, Technik- und Taktiktraining. Die Motivation wird täglich selbst- und fremdbeurteilt. Mit uns arbeitet eine Mentaltrainerin, die uns zeigt, wie man mit Druck und schlechter Stimmung umgeht. Schließlich müssen wir auch lernen, wie wir in Spielen etwas ins Positive umwandeln, wenn es mal nicht gut läuft.“

Finden sich nicht alle Spieler in diesem letzten Satz wieder?



## FFA gestaltet RWE ein virtuelles Gratulationsbuch

**Fußball Nostalgie.** Zum 110-jährigen Bestehen von Rot-Weiss sollen die Fans kreativ werden

Am 1. Februar 1907 wurde aus den Vereinen „SC Preussen“ und „Deutsche Eiche“ der „Sportverein Vogelheim“, aus dem später dann der RWE hervorging. In diesem Jahr feiert der Traditionsclub sein 110-jähriges

Bestehen. Aus diesem Grund möchte die FFA von RWE ihrem Klub ein virtuelles Gratulationsbuch erstellen, an dem die Fans maßgeblich mitwirken können. Gesucht werden Postkarten, Texte (Gratulation, Anekdoten...), Videos, Choros, Theater oder Sketche, Lieder, Flashmobs, Lichtshows, was auch immer – der Kreativität der Fans sollen keine Grenzen gesetzt sein. Die Einsendungen werden längere Zeit

auf der FFA-Seite online zu sehen sein. Was aber unumstößlich ist: Der Einsendeschluss ist der 28. März. Alle weitere Informationen gibt es ab Februar auf <http://ffa-rwe.de/content/110jahre>.

ab Februar auf <http://ffa-rwe.de/content/110jahre>.

## KOMPAKT

Ergebnisse und Tabellen

## EISHOCKEY

Oberliga Nord Endr.		eh01037
Füchse Duisburg - I.Fighters Leipzig		7:2
Crocodiles Hamburg - MEC Halle		6:2
Herner EV - Moskitos Essen		4:5
Wedemark Scorp. - Tilburg Trappers		2:1
I.Fighters Leipzig - Wedemark Scorp.		8:1
MEC Halle - Herner EV		3:1
Moskitos Essen - Crocodiles Hamburg		n.P.5:4
Tilburg Trappers - Füchse Duisburg		6:3

1. <b>Herne</b>	36	29	7	149:89	87
2. <b>Moskit.Essen</b>	36	27	9	152:86	78
3. <b>Duisburg</b>	36	25	11	179:105	77
4. <b>Crocod.Hamburg</b>	36	26	10	176:129	75
5. <b>Tilburg Tr.</b>	36	25	11	164:85	74
6. <b>MEC Halle</b>	36	20	16	122:95	63
7. <b>I.F.Leipzig</b>	36	19	17	130:117	58
8. <b>ESC Wedemark</b>	36	17	19	140:163	50

## BASKETBALL

1.Regionalliga West		bb01200
Adler Frintrop - BSG Grevenbro.		92:97
TSVE Bielefeld - TV Ibbenbüren		86:105
SV Hagen-Haspe - Hertener Löwen		85:88
ART Giants D'dorf - Telekom Bonn 2		91:79
BBG Herford - TV Salzkotten		109:104
Bask.Schwelm - BG Dorsten		80:43
Baskets Münster - BG Hagen		75:63

1. <b>Bask.Schwelm</b>	18	15	3	1556:1303	30
2. <b>BG Hagen</b>	18	14	4	1569:1466	28
3. <b>Bask. Münster</b>	18	13	5	1554:1325	26
4. <b>BSG Grevenbr.</b>	18	13	5	1487:1390	26
5. <b>BG Dorsten</b>	18	11	7	1418:1362	22
6. <b>BB Salzkotten</b>	18	10	8	1489:1438	20
7. <b>ART Giants D'dorf</b>	18	9	9	1439:1428	18
8. <b>Telek. Bonn 2</b>	18	10	8	1506:1518	16
9. <b>Ibbenbüren</b>	18	10	8	1452:1503	16
10. <b>BBG Herford</b>	18	10	8	1465:1516	16
11. <b>Herten.Löwen</b>	18	7	11	1404:1471	14
12. <b>Adl. Frintrop</b>	18	5	13	1340:1479	10
13. <b>Hagen-Haspe</b>	18	5	13	1301:1562	6
14. <b>TSVE Bielefeld</b>	18	2	16	1402:1621	4

Oberliga 2 NRW		bb01032
Vikt. Mülheim - ETB SW Essen 2		62:90
BSG Grevenbr.2 - TVJ Königshardt		55:58
KS Wuppertal - DSB Düsseldorf		54:78
Bay.Uerdingen - TG Stürzelberg		83:69
BG DU-West - TG D'dorf		70:68
ART D'dorf 3 - Maccabi D'dorf		93:74

1. <b>Bay.Uerding.</b>	13	10	3	1014:868	20
2. <b>TG D'dorf</b>	13	10	3	1017:884	20
3. <b>DSB D'dorf</b>	13	9	4	961:934	18
4. <b>SW Essen 2</b>	13	8	5	947:884	16
5. <b>Macc. D'dorf</b>	13	7	6	915:922	14
6. <b>Königshardt</b>	13	7	6	886:909	14
7. <b>Gm. Mülheim</b>	13	6	7	774:707	12
8. <b>Stürzelberg</b>	13	6	7	944:906	12
9. <b>Vikt. Mülheim</b>	13	6	7	714:782	12
10. <b>ART D'dorf 3</b>	13	4	9	855:952	7
11. <b>BG DU-West</b>	13	3	10	820:952	6
12. <b>KS Wuppertal</b>	13	0	13	751:938	0

## TISCHTENNIS

Herren-Verbandsliga 5		tt41205
Bor.Düsseldorf 2 - ASV Süchteln 2		9:7
Holzbüttgen 2 - TuS Derendorf		9:2
Union Mülheim - TTG Langenfeld		8:8
TuS 08 Lintorf - TV Kupferdreh		6:9
Mettmann-Sport - TTC Hagen 2		ausg.

1. <b>TTG Langenfd</b>	13	10	3	0 114:53	23:3
2. <b>Kupferdreh</b>	13	10	3	102:74	20:6
3. <b>Mettm. Sp</b>	12	9	2	99:56	19:5
4. <b>Un. Mülheim</b>	13	9	3	102:71	19:7
5. <b>Süchteln 2</b>	13	7	6	96:85	14:12
6. <b>Bor.D'dorf 2</b>	13	7	6	87:79	14:12
7. <b>Holzbüttgen 2</b>	13	5	8	101:83	13:13
8. <b>Germ. W'fal 2</b>	12	5	6	81:71	11:13
9. <b>Derendorf</b>	13	3	10	77:105	9:17
10. <b>TuS Lintorf</b>	13	3	10	54:103	6:20
11. <b>Düsseld'13</b>	12	2	10	51:99	4:20
12. <b>TTC Hagen 2</b>	12	0	12	23:108	0:24

Damen-Verbandsliga 2		tt41512
TV Kupferdreh - SG Steele		0:8
TB Groß-Osingshn. - MJK Herten		6:8
BW Datteln - Post Castrop-R.		8:2
Franz-Sales-Haus - Wuppertal 2		8:0

1. <b>BW Annen 2</b>	11	10	1	0	87:20	21:1
2. <b>SG Steele</b>	11	10	1	0	81:22	20:2
3. <b>BW Datteln</b>	12	7	2	3	76:59	16:8
4. <b>F. Sales-Hs.</b>	12	6	5	6	68:61	13:11
5. <b>Kupferdreh</b>	12	5	2	5	73:67	12:12
6. <b>Wuppertal 2</b>	12	5	4	6	62:78	11:13
7. <b>BW Annen 3</b>	11	2	5	4	61:72	9:13
8. <b>Gr.-Osingh.</b>	12	3	6	6	66:81	9:15
9. <b>MJK Herten</b>	12	3	2	7	47:86	8:16
10. <b>Heer.-Werve</b>	11	1	3	7	51:83	5:17
11. <b>Castrop-R.</b>	12	1	2	9	44:87	4:20

Herren-Landesliga 8		tt41258
TUSEM Essen - TST Buer-Mitte		9:5
TTC Bottrop 47 2 - MTG Horst 2		4:9
Olymp.Bottrop - Sterkrade-Nord		9:0
GW Schultendorf - Adler Union 2		9:3

1. <b>Meiderich</b>	11	7	2	2	82:66	16:6
2. <b>Adler Union 2</b>	12	6	4	2	94:72	16:8
3. <b>Schultendorf</b>	12	6	4	2	94:75	16:8
4. <b>Stoppenberg</b>	11	6	3	2	87:71	15:7
5. <b>Ol. Bottrop</b>	11	6	2	3	85:67	14:8
6. <b>MTG Horst 2</b>	12	6	0	6	76:70	12:12
7. <b>Buer-Mitte</b>	12	5	1	6	81:76	11:13
8. <b>Buer-Hassel</b>	11	3	4	4	83:88	10:12
9. <b>TUSEM E.</b>	12	4	1	7	78:93	9:15
10. <b>TTC Bottrop 2</b>	12	2	3	7	66:98	7:17
11. <b>Sterkrade-N.</b>	12	1	0	11	51:101	2:22

Herren-Landesliga 9		tt41259
TTSC Mülheim - Olympia Mülheim		6:9
FTV D'dorf - Sprf.Leverk'sn		8:8
Union D'dorf - TB Ratingen		9:3
SW Velbert - Werden 48		9:3

1. <b>Un. D'dorf</b>	13	11	1	1	114:56	23:3
2. <b>Werden 48</b>	13	8	2	3	104:67	18:8
3. <b>SW Velbert</b>	13	8	2	3	106:76	18:8
4. <b>Union MH 2</b>	12	7	3	2	100:68	17:7
5. <b>TB Ratingen</b>	13	7	3	3	103:80	17:9
6. <b>TTSC Mülh.</b>	13	5	4	4	97:93	14:12
7. <b>Dormagen</b>	12	5	3	4	80:80	13:11
8. <b>Olymp. Mülh.</b>	13	4	5	4	84:95	12:14
9. <b>Bor. D'dorf 4</b>	12	4	2	6	71:82	10:14
10. <b>Sprf. Leverkusen</b>	13	2	1	10	68:107	5:21
11. <b>BW Neudorf</b>	12	1	2	9	67:97</	